



Die Münchner SPD
SPD-Fraktion im
Bezirksausschuss 14 Berg am Laim
www.spd-bal.de

Fraktion der
Sozialdemokratischen Partei Deutschlands im
Bezirksausschuss 14 Berg am Laim

Fraktionssprecher:
Torsten Bötzwow
Vinzenz-von-Paul-Str. 2
81671 München
Tel.: 089 / 9544 1929
email: torsten.boetzow@gmail.com

Fraktionsmitglieder:
Robert Kulzer
Panteleimon Christofilis
Anna von Chossy
Alexander Friedrich
Anne Hrzusa-Mayer
Dr. Hanno Schombacher
Serhat Sevengül

München, 02.04.2018

Antrag der SPD Fraktion

Seilbahnverbindung zwischen Ostbahnhof und Werksviertel

Die Stadt München wird gebeten, die Realisierung einer urbanen Seilbahnverbindung zwischen Orleansplatz und dem neuen Konzerthaus im Werksviertel zu prüfen.

Urbane Seilbahnen finden in der deutschen verkehrspolitischen Debatte noch wenig Aufmerksamkeit. Dabei laufen in verschiedenen nordafrikanischen und südamerikanischen Metropolen schon lange mit Erfolg Seilbahnen als normaler Bestandteil des städtischen öffentlichen Verkehrs.

Solche Hochleistungsseilbahnen taugen sehr gut zur Bewältigung akuter Probleme im Stadtverkehr. Sie bieten ein preiswertes, schnell realisierbares, innovatives Teilsystem eines erfolgreichen öffentlichen Verkehrs. Man kann sie gut zur Verlängerung von Schienenstrecken einsetzen oder zur Überbrückung städtebaulicher Hindernisse wie Bahntrassen. Sie sind trotz ihres gemächlichen Fahrtempos von etwa 22 km/h relativ schnell, weil sie über Staus und Kreuzungen hinwegschweben und Umwege abkürzen können.

Die Investitionen in die Trasse sind deutlich geringer als bei Straßenbahnen und natürlich erst recht verglichen mit U-Bahnen. Ihr Bau braucht wenig Platz und Masse: Die Infrastruktur beschränkt sich auf Masten, Seile und Haltestellen. Die Bauzeit kann sehr kurz sein. Die Betriebskosten sind vergleichsweise gering, weil der Energieverbrauch niedrig ist und der Personalbedarf bescheiden. Seilbahnen können im vollautomatischen Betrieb laufen, sie haben eine zentrale Steuerung, und nur wenige Servicemitarbeiter sind nötig für den Ablauf an den Stationen.



Abbildung 1: Caracas-Metrocable-Seilbahn

Berg am Laim



Stadtplaner und Entwickler können Seilbahnen städtebaulich sehr gut integrieren, weil alle Teile individuell entworfen werden. Moderne Seilbahntechnik ermöglicht auf der Strecke Zwischenhaltestellen. Unterwegs sind an Masten Richtungswechsel möglich und auch Kurvenfahrten können bewältigt werden. Damit lassen sich Seilbahnen flexibel in den Stadtraum integrieren.*

Dies sind Argumente, die für eine konkrete Anwendung dieser Technologie auch in München sprechen würden. Die mangelnde Verbindung zwischen Haidhausen und dem Werksviertel war schon häufig Gegenstand von Diskussionen und es gibt auch mehrere Anträge des BA14, die sich mit diesem Thema beschäftigen. So sind Lösungen, wie eine Brücke mit Gleisanschluss, Tunnelverbreiterung, Tunnelverlängerungen oder Neubauten sicher sinnvoll und sollten auch realisiert werden.

Eine weitere Verbindung würde eine kostengünstige und planerisch und baulich vergleichsweise schnell realisierbare Seilbahnverbindung darstellen. Die Seilbahn sollte sinnvollerweise als Anschluss an Traminie und U-Bahn zwischen dem Orleansplatz und dem Konzertsaal im Werksviertel verlaufen, eventuell sogar direkt in diesem enden, und aufgrund ihrer Kürze zunächst gratis benutzbar sein. Eine Weiterführung der Linie bis hin zum Gasteig oder zum Deutschen Museum könnte mittelfristig realisiert werden. Die erste Verbindung zwischen Orleansplatz und Konzertsaal wäre sicherlich eine gute Möglichkeit, das Potential von Seilbahnverbindungen für den ÖPNV zu beurteilen.

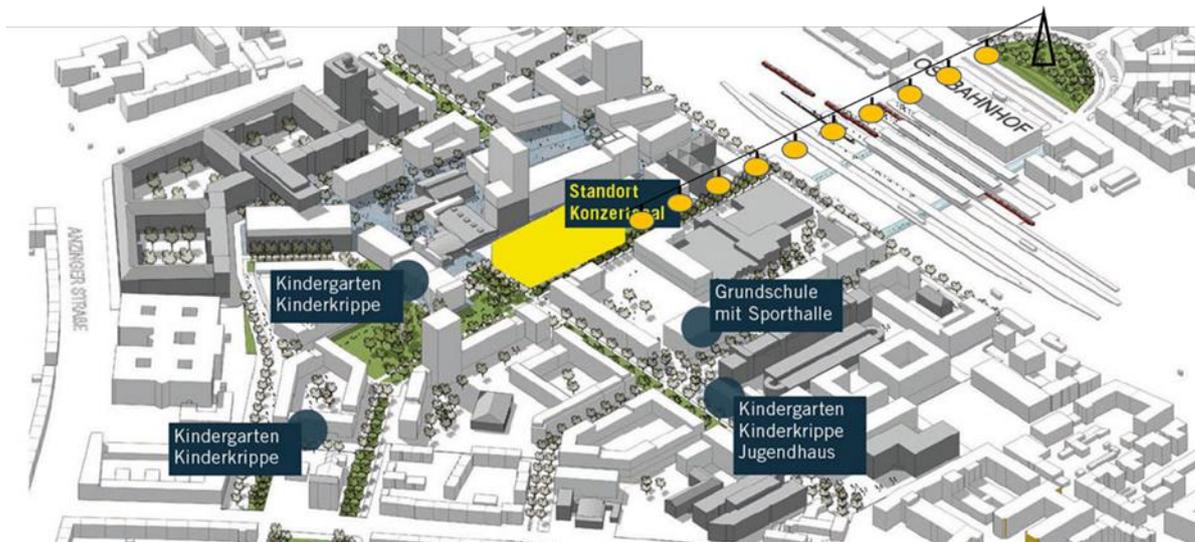


Abbildung 2: Seilbahnverbindung Orleansplatz - Konzertsaal

Neben den infrastrukturellen Vorteilen würde eine solche Linie eine große touristische Attraktion darstellen und die Zukunftsorientierung der Landeshauptstadt unterstreichen. Man stelle sich vor, wie man vom Orleansplatz über die Gleise zum Konzertsaal mit dem Bergpanorama im Hintergrund schwebt, um dann dort Strauss´ Alpensinfonie zu genießen ...

*https://www.fairkehr-magazin.de/5_2011_urbane_seilbahnen.html

Hanno Schombacher
Verfasser des Antrags

Torsten Bötzw
Fraktionssprecher

Berg am Laim

